

Formular

Angaben Netzanschlussbegehren von Anschlussnehmern zur Einspeisung von Biogas in das Netz der Schleswig-Holstein Netz AG

Projektbezeichnung: _____

1) Kontaktdaten Anschlussnehmer/Vertragspartner

Firma

Ansprechpartner

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

2) Kontaktdaten Rechnungsempfänger (falls abweichend vom Anschlussnehmer)

Firma

Ansprechpartner

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

3) Betreiber Biogaserzeugungsanlage

Firma

Ansprechpartner

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

4) Eigentümer Biogaserzeugungsanlage (falls abweichend vom Betreiber)

Firma

Ansprechpartner

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

5) Standort der Biogaserzeugungsanlage

Straße und Hausnummer bzw. Straßenkreuzung

PLZ und Ort

Gemarkung

Flurstück / Flurbezeichnung

6) Angaben zur Biogaserzeugungsanlage

Bestehende Anlage?
 Ja Nein

Hersteller / Errichter

Datum der Inbetriebnahme (ggf. voraussichtlich)

Abnahme durch

zugrundeliegende Technische Regeln

Verwendete Substrate:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

7) Betreiber Biogasaufbereitungsanlage

Firma

Ansprechpartner

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

8) Eigentümer Biogasaufbereitungsanlage (falls abweichend vom Betreiber)

Firma

Ansprechpartner

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort des Betriebes

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

9) Standort der Biogasaufbereitungsanlage (wenn von der Biogaserzeugungsanlage abweichend)

Straße und Haus-Nr. bzw. Straßenkreuzung

PLZ und Ort

Gemarkung

Flurstück / Flurbezeichnung

10) Angaben zur Biogasaufbereitungsanlage

Hersteller/Errichter

Datum der Inbetriebnahme (ggf. voraussichtlich)

Abnahme durch

zugrundeliegende Technische Regeln

Aufbereitungsverfahren

Methanemission %

11) Ausgangsparameter Biogasaufbereitungsanlage

Leistung Maximallast

Nm³/h

Jahreseinspeisemenge Maximallast

Nm³/a

Gasdruck am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

1. p_{minimal} _____ bar (ü) 2. p_{maximal} _____ bar (ü)

Temperatur am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

1. t_{minimal} _____ C° 2. t_{maximal} _____ C°

12) Gasbeschaffenheit am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

Brenntechnische Daten (DVGW-Arbeitsblatt G 260) am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

Methangehalt (CH₄)

von _____ bis _____ Vol.-%

Brennwert H_{s,n}

von _____ bis _____ kWh/m³

Wobbe-Index

von _____ bis _____ kWh/m³

13) Hinweis

- Die Qualität des aufbereiteten Biogases muss die Anforderungen der DVGW Arbeitsblätter G 260 und G 262 erfüllen, so dass der Netzbetreiber die eichrechtlichen Vorgaben nach DVGW Arbeitsblatt G 685 erreichen kann.
- Der Anlagenbetreiber erklärt sich damit einverstanden, dass der zu erstellende Prüfbericht auch dritten Netzbetreibern zur Verfügung gestellt wird, soweit die Information dieser Netzbetreiber zur Abstimmung des Netzverknüpfungspunktes oder der Koordination des Netzanschlusses erforderlich ist.

14) Anlagen

- Sofern erfolgt, bitte Prüfbescheinigung über Abnahme der Aufbereitungs- und Erzeugungsanlage vorlegen
- Lageplan des Anlagenstandorts (Erzeugungsanlage, Aufbereitungsanlage)
- Katasterplan
- Beschreibung des Aufbereitungsverfahrens inkl. Fließschema
- Soweit vorhanden, bitte Analysenachweise der chemischen Zusammensetzung des aufbereiteten Biogases anhängen

Sind Flächen für die Einspeiseanlagen (Verdichter, Konditionierung; Messung) auf dem Gelände der Biogasanlage berücksichtigt und könnten diese zur Verfügung gestellt werden?

Ja Nein

Ort, Datum

Unterschrift Anschlussnehmer

Angaben zur Prüfung des Netzanschlussbegehrens gemäß § 33 GasNZV

Gemäß § 33 Abs. 3 Nr. 1 GasNZV benötigen wir für die Prüfung des Netzanschlussbegehrens eines Biogasanschlussnehmers die in diesem Formular abgefragten Angaben. Bitte senden Sie uns das Formular vollständig ausgefüllt in schriftlicher Form an die folgende Adresse:

HanseWerk AG
Netznutzungsmanagement
Kuhberg 35-37
24534 Neumünster

Alle aufgelisteten Unterlagen sind zur eindeutigen Identifikation mit Planungsstand (Datum) und einer Versionsnummer zu versehen. Nach Eingang Ihrer Netzanschlussbegehren teilen wir Ihnen als potenziellen Anschlussnehmer innerhalb von einer Woche mit, ob weitere Angaben nachzureichen sind. Mit Vorliegen der vollständigen Unterlagen werden wir Ihnen innerhalb von zwei Wochen mitteilen, welche Prüfungen zur Vorbereitung einer Entscheidung über das Netzanschlussbegehren notwendig sind. Zur Prüfung des Netzanschlussbegehrens erheben wir gemäß § 33 Absätze 4-5 GasNZV derzeit eine Pauschale in Höhe von 2.000 EUR Netto und eine Vorauszahlung in Höhe von 25 Prozent. Nach Zahlungseingang werden wir eine Anschlussmöglichkeit an das Netz der Schleswig-Holstein Netz AG prüfen.

Das Ergebnis der Prüfungen teilen wir Ihnen unverzüglich, spätestens aber drei Monate nach Eingang der Vorauszahlung mit. Nach einem positiven Prüfungsergebnis werden wir Ihnen innerhalb von 3 Monaten ein verbindliches Vertragsangebot vorlegen. Des Weiteren wird auf die Vorgaben der Gasnetzzugangsverordnung sowie der technischen Mindestanforderungen für die Auslegung und den Betrieb dezentraler Erzeugungsanlagen zur Einspeisung in das Erdgasnetz gemäß § 19 Abs. 2 und 3 EnWG hingewiesen.